

Finanzausschuss Lütjenburg

5. Sitzung

Sitzung vom 4.5.2009

Seite 1

in Lütjenburg, Rathaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.38 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Matthias Treu	13.
2. Jan Bech f. Gunnar Diercks	14.
3. Thomas Hansen	15.
4. Peter Holst	16.
5. Thorsten Först f. Siegfried Klaus	17.
6. Klaus Mattern	18.
7. Rainer Precht	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Bürgermeister Ocker
11.	2. Herr Oellermann / Amt Lütjenburg
12.	3. Gemeindeführer Rau
	4. 1 Zuhörer

Es fehlten:		b) unentschuldigt:
a) entschuldigt:		
1.		1.
2.		2.
3.		3.

Die Mitglieder des Finanzausschusses Lütjenburg waren durch Einladung vom 24.4.2009 auf Montag, den 4.5.2009 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Finanzausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung des Finanzausschusses
2. Einwohnerfragestunde
3. Jahresrechnung 2008
4. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen 2009
5. Auslagenpauschale für den Jugendwart FF Lütjenburg
6. Normenkontrollverfahren gegen Factory Outlet Center Neumünster
7. Wahl eines stellv. Schiedsmannes
8. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Der Vorsitzende beantragt, die Tagesordnung wie folgt zu erweitern:

Als TOP 8 „Antrag Yachtclub Lippe/Ostsee auf Unterstützung der Jugendarbeit“

„Verschiedenes“ wird TOP 9.

- 7 dafür -

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu dem Punkt ----- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Genehmigung der Niederschrift über 4. Sitzung des Finanzausschusses

Gegen die Niederschrift werden bis zum Ende der Sitzung keine Einwände erhoben.

2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

3. Jahresrechnung 2008

Hierzu sind umfangreiche Erläuterungen zur Jahresrechnung 2008 (die wesentlichen Abweichungen vom Haushaltssoll) sowie die Übersichten über den Stand der Schulden, der Rücklagen und des Vermögens als Vorlagen zugegangen. Herr Oellermann erläutert kurz das Abschlussergebnis des Jahres 2008 und beantwortet die Fragen der Ausschußmitglieder hinsichtlich der Vermögensübersicht und der Vergünstigungssteuer.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:
Die Jahresrechnung 2008 wird beschlossen.

- 7 dafür -

4. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen 2009

Der Vorsitzende trägt kurz vor, dass für das Jahr 2009 der Auftrag zum Bau eines Brunnens, einer Kapelle, eines Tores, einer Brücke über die Lütt Elv und eines Bienenhauses vergeben worden ist. Die vorhandenen Haushaltsmittel reichen nicht aus. Es handelt sich um eine 100 %-Finanzierung durch Fördermittel vom LLUR und Eigenleistungen der Gesellschaft der Freunde der mittelalterlichen Burg in Lütjenburg e. V.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:
Die Stadtvertretung beschließt, bei der Haushaltsstelle 1.360000.94000 - Baukosten - Errichtung einer historischen Turmhügelburg - außerplanmäßig Haushaltsmittel in Höhe von 83.100,- € bereit zu stellen. Die Haushaltsmittel werden im 1. Nachtragshaushaltsplan 2009 aufgenommen. Bis dahin werden die erforderlichen Ausgaben außerplanmäßig genehmigt. Die Ausgaben dürfen jedoch nur getätigt werden, sofern sie durch Einnahmen bei den Haushaltsstellen 1.360000.36100, 1.360000.36200 und 1.360000.36700 gedeckt sind.

- 7 dafür -

5. Auslagenpauschale für den Jugendwart FF Lütjenburg

Bürgermeister Ocker weist darauf hin, dass - abweichend von der Vorlage - eine neue Entschädigungsrichtlinie in Kraft getreten ist, die eine monatliche Auslagenpauschale in Höhe von bis zu 40,- € vorsieht.

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Der Jugendfeuerwehrwart der Freiwilligen Feuerwehr Lütjenburg erhält ab 1.1.2009 rückwirkend und zukünftig angemessen den Richtlinien über die Entschädigung von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren und Pflichtfeuerwehren (Entschädigungsrichtlinien vom 9.2.2008) eine monatliche Auslagenpauschale in Höhe von zur Zeit 40,- €

- 7 dafür -

6. Normenkontrollverfahren gegen Factory Outlet Center Neumünster

Der Vorsitzende verweist auf das Schreiben der Stadt Rendsburg, die die Städte in Schleswig-Holstein bittet, sich an den Kosten für ein Normenkontrollverfahren gegen die Einrichtung eines Factory Outlet Centers zu beteiligen.

Herr Precht spricht sich gegen eine Kostenbeteiligung aus, da ein Factory Outlet Center in Neumünster Lütjenburgs Wirtschaft nicht beeinträchtigt.

Herr Mattern regt an, dass man ggf. der Wirtschaftsvereinigung das Schreiben zuständigkeitshalber weiterleitet.

Die Stadt Lütjenburg beteiligt sich nicht an den Kosten für ein Normenkontrollverfahren gegen das Factory Outlet Center Neumünster.

- 7 dafür -

7. Wahl eines stellv. Schiedsmannes

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage, nach der sich zwei Alternativen anbieten.

Bürgermeister Ocker stellt klar, dass der stellvertretende Schiedsmann - zur Zeit amtierend Herr Rolf Hinrichsen - nach Ablauf seiner Wahlzeit die Tätigkeit nicht fortsetzen möchte.

Der Vorsitzende schlägt vor, zunächst weitere Beratungen in den Fraktionen vorzunehmen.

8. Antrag Yachtclub Lippe/Ostsee auf Unterstützung der Jugendarbeit

Der Vorsitzende verweist auf den beiliegenden Antrag und trägt vor, dass der Sozialausschuss beschlossen hat, einen Zuschuss in Höhe von 1.020,- € zu gewähren.

Herr Holst begründet, warum er sich im Sozialausschuss der Stimme enthalten hat.

Er führt aus, dass es sich bei dem Verein nicht um einen Lütjenburger Verein handelt.

Herr Först ist die Höhe des Zuschusses zu hoch.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 19.28 - 19.32 Uhr.

Die CDU stellt nunmehr den Antrag, einen Zuschuss in Höhe von 500,- € zu gewähren.

Es liegen somit zwei Anträge vor, so dass zunächst über den weitergehenden Antrag abgestimmt wird. Dieser lautet:

1. Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:
Dem Yachtclub Lippe/Ostsee wird für die beantragte Anschaffung von Booten ein Zuschuss in Höhe von 1.020,- € im Haushaltsjahr 2009 außerplanmäßig gewährt.

- 1 dafür, 6 dagegen -

2. Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:
Dem Yachtclub Lippe/Ostsee wird für die beantragte Anschaffung von Booten ein Zuschuss in Höhe von 500,- € im Haushaltsjahr 2009 außerplanmäßig gewährt.

- 4 dafür, 1 dagegen, 2 Enthaltungen -

9. Verschiedenes

1. Bürgermeister Ocker teilt mit, dass die Bekanntmachung für die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis für die Europawahl erfolgt ist.
2. Bürgermeister Ocker weist darauf hin, dass der Kreis Plön über die Prioritätenliste des Konjunkturpaketes II - Schulen und Kindergärten - beschlossen hat. Danach gibt es für die Otto-Mensing-Schule eine Zuweisung in Höhe von 75 % bei Baukosten von 200.000,-- € Für die Maßnahmen der Grundschule gibt es eine Förderung in Höhe von 87,5 % bei geschätzten Baukosten von 496.700,-- € und für den Bau einer Bewegungshalle des Ev. Kindergartens gibt es eine Förderung in Höhe von 40 % bei Baukosten von 200.000,-- €. Über die Prioritätenliste des Kreises muss das Land noch beschließen. Über die Förderaussichten für den Umbau des Alten Pastores liegen noch keine Informationen vor.

Protokollführer: